



## Wissenschaftliche Studie zur Böhm-Architektur in Mönchengladbach

Schweren Herzens mussten die deutschen Kamillianer ihre Niederlassung in Mönchengladbach aufgeben. Doch es bleibt die bestehen die außergewöhnliche Architektur des bekannten Baumeisters und Architekten *Dominikus Böhm*. Mit dem Kirchbau der St. Kamillus-Kirche (heute Kolumbarium), dem ursprünglichen Teil des Krankenhauses (heute eine Ausbildungseinrichtung des Gesundheitsdienstes) und dem Konventsteil hat er ein Ensemble geschaffen, das von bleibendem architektonischen und historischem Wert bleibt.



Frau Dr. Elke Backes hat zu diesem Werk Dominikus Böhm's unter dem Titel „*Der Kamillus-Stil. Dominikus Böhm als Corporate-Designer für den Kamillianer Orden*“ eine wissenschaftliche Studie erstellt, die geschichtliche Hintergründe und Umsetzung der kamillianischen Idee auf vorzügliche Weise zum Ausdruck bringt.

Das Werk, mit dem Frau Backes den Doktorgrad (Dr. phil.) der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf erlangte, zeichnet sich u.a. aus durch sorgfältige Recherchen und die Einordnung in die zeitgemäßen sozialpolitischen Entwicklungen sowie die Beschreibung des „Baukunstwerkes“.

Die Studie ist im Internet als e-Book abrufbar unter

[https://docserv.uni-duesseldorf.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-54409/Backes\\_Dissertation\\_Druckversion-6.pdf](https://docserv.uni-duesseldorf.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-54409/Backes_Dissertation_Druckversion-6.pdf) .

Die Kamillianer sind Frau Dr. Backes für diese Arbeit, die das Wirken von Dominikus Böhm angemessen würdigt und die Erinnerung an eine über lange Jahre bedeutsame Wirkungsstätte der deutschen Kamillianer in Mönchengladbach wachhält, sehr dankbar.

